



Christlicher Kindergarten „Saatkorn“ Hohndorf

Als praxisnahes Angebot für alle sächsischen Kitas und Kindertagespflegestellen unterstützt das Begleitprogramm zum Wettbewerb den Prozess der bildungs- und gesundheitsförderlichen Freiraumgestaltung.

In diesem Rahmen werden für alle sächsischen Kitas und Kindertagespflegestellen jährliche Fortbildungsveranstaltungen und Exkursionen in Einrichtungen mit weit entwickelten Außenanlagen angeboten. Fachlicher Austausch und kollegialer Dialog stehen dabei im Mittelpunkt.

Die Termine finden Sie unter www.slfsg.de



Wenn Sie am Wettbewerb teilnehmen möchten, können Sie Ihre Bewerbung bei der SLfG per Post einreichen.

Bildung

Anmeldeschluss ist der 30. Mai 2014

Die Bewerbung sollte die folgenden Unterlagen **im Original** enthalten:

- Anmeldeformular
- Projektbeschreibung

Diese Unterlagen können Sie im Internet unter www.slfsg.de oder www.kita-bildungsserver.de herunterladen.

Gern beraten wir Sie zum Antragsverfahren. Senden Sie uns dafür das Anmeldeformular als Interessensbekundung zu.

Kontakt

Sächsische Landesvereinigung für Gesundheitsförderung e. V. (SLfG)

Könneritzstraße 5, 01067 Dresden

Fax: 0351 56355-24

Internet: www.slfsg.de

Projektkoordinatorin:

Marlen Kofahl

Telefon: 0351 56355-687

E-Mail: kofahl@slfg.de

4. Sächsischer Kinder-Garten Wettbewerb



Ideenwerkstatt Lebensraum e. V.



Sächsische Landesvereinigung
für Gesundheitsförderung e.V.



GESUNDE.SACHSEN!

Gefördert durch:

STAATSMINISTERIUM
FÜR KULTUS



Freistaat
SACHSEN

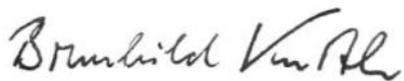
Die Idee

Liebe Erzieherinnen und Erzieher,
liebe Tagesmütter und Tagesväter,

naturnahe Spielräume bieten für Kinder in jedem Alter einzigartige Entwicklungsmöglichkeiten. In einem Garten, der als gesunder Lern- und Erfahrungsort gestaltet ist, können Kinder sich selbst und ihre Umwelt mit allen Sinnen erleben, miteinander staunen und entdecken, spielend lernen und sich ausprobieren.

Ein Garten „für Alle von Anfang an“, so das Motto des 4. Wettbewerbs, ermöglicht Raum für eine gesunde Entwicklung aller Kinder, bietet auch unter Dreijährigen ein anregendes Gelände und berücksichtigt die Bedürfnisse unterschiedlicher Altersgruppen in einem gemeinsamen Außenraum. Darüber hinaus wird der Garten zu einem Ort der Begegnung und des Wohlfühlens für Kinder mit ihren Familien und weiteren Partnern der Kindertagesbetreuung. Mit diesen Inhalten unterstützt der Wettbewerb das Anliegen des Sächsischen Bildungsplanes sowie des Sächsischen Gesundheitsziels „Gesund aufwachsen“.

Ich lade alle sächsischen Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegestellen herzlich ein, sich an diesem Wettbewerb zu beteiligen und durch fachlichen Austausch und kollegialen Dialog eigene Anregungen zu gewinnen.



Brunhild Kurth
Sächsische Staatsministerin für Kultur

Wettbewerb

Der Wettbewerb richtet sich sowohl an Kitas und Kindertagespflegestellen, die bereits mit kleinen oder großen Schritten die Umsetzung der Gartengestaltung begonnen haben, als auch an jene, die in der Planungsphase sind.

Ihre Projekte sollten:

- das Motto des Wettbewerbs berücksichtigen, d. h. den Garten für Kinder bis vier Jahre sowie für altersübergreifende Kindergruppen zu gestalten und geschlechterbewusste Arbeit im Garten einzubinden
- im Außengelände die Entwicklung persönlicher, sozialer und körperlicher Fähigkeiten der Kinder fördern
- die Kinder, Eltern und andere wichtige Partner in die Planung und Umsetzung einbeziehen
- in das pädagogische Konzept der Einrichtung einfließen und in ein schlüssiges Gesamtkonzept eingebunden sein



Miteinander

Gesundheit

Ablauf



Der Wettbewerb wird innerhalb von zwei Jahren in einem dreistufigen Verfahren durchgeführt. In den einzelnen Stufen erhalten die Kitas und Kindertagespflegestellen Preisgelder zur Weiterentwicklung ihrer Gartenprojekte.

1.

Januar bis Juni 2014

- bis 30. Mai 2014 können alle Interessierten die Bewerbungsunterlagen bei der SLfG einreichen
- Juli 2014: 30 Preisträger werden ausgewählt
- je Preisträger werden 400 Euro vergeben (mit der Empfehlung, das Geld für eine fachliche Beratung als Grundlage des Gestaltungsprozesses zu nutzen, falls dies noch nicht geschehen ist)

2.

Juli 2014 bis März 2015

- Weiterentwicklung der Projekte
- Auswahl von 10 Preisträgern anhand der eingereichten Dokumentationsunterlagen
- alle Preisträger erhalten 1.000 Euro

3.

April bis Dezember 2015

- Weiterentwicklung der Projekte
- Vor-Ort-Besuche durch die Fachjury
- drei Landessieger werden ausgewählt
- die Sieger erhalten 2.500 Euro Preisgeld